

611398-2026 - Competition

Germany – Graphic design services – Design- und Grafikarbeiten mit Produktionsabwicklung sowie Kommunikationskonzepte für die Gewobag

OJ S 171/2026 04/09/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin

Email: einkauf@gewobag.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

1.1. Buyer

Official name: Gewobag WB Wohnen in Berlin GmbH

Email: einkauf@gewobag.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

1.1. Buyer

Official name: Gewobag PB Wohnen in Prenzlauer Berg GmbH

Email: einkauf@gewobag.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Design- und Grafikarbeiten mit Produktionsabwicklung sowie Kommunikationskonzepte für die Gewobag

Description: Die Gewobag sucht ergänzend zu ihrem Inhouse-Grafikdesigner bis zu drei professionelle Kommunikations- und Designagenturen, die sie bei Grafik-, Design- und Marketingaufgaben unterstützen und sie während der ausgeschriebenen Zeit als Sparringspartner begleiten. Grundlage aller Medien ist das Corporate Design der Gewobag, wobei Mobile first, Nachhaltigkeit, EmpCo-Vorschriften und Barrierefreiheit zentrale Anforderungen sind. Erwartet werden fundiertes Know-how in klassischen und neuen Medien (inkl. Social Media und KI), hohe Kreativität, Markenverständnis, Berlin-Kompetenz sowie die zuverlässige Einhaltung von Zeitplänen, Budgets und eine transparente Kommunikation.

Procedure identifier: 1c4015ac-b02c-4421-882d-d54acf9a72c1

Internal identifier: 093-26

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: yes

Justification for the accelerated procedure: Die elektronische Übermittlung der Angebote gemäß §17 Abs. 9 VgV wird akzeptiert.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Berlin

Town: Berlin

Postcode: 10559

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: a) Die auf der elektronisch angegebenen eVergabepattform abrufbaren Unterlagen sind zwingend zu verwenden. Interessierte Bieter werden gebeten, sich auf der eVergabepattform als Bieter mit ihren Kontaktdaten registrieren zu lassen, damit sie gegebenenfalls über Antworten zu Bieterfragen und Klarstellungen informiert werden können. Sofern keine Registrierung erfolgt, haben sich die Bieter selbst auf der angegebenen eVergabepattform über etwaige Veränderungen im Verfahren zu informieren. b) Die Angebotsunterlagen sind auszufüllen und elektronisch auf der angegebenen eVergabepattform einzureichen. c) Fragen können bis zum 30.09.2026 um 12.00 Uhr über die eVergabepattform gestellt werden. Die Beantwortung erfolgt auf elektronischem Wege über die eVergabepattform; die Antworten werden aus Gründen der Gleichbehandlung und der Transparenz grundsätzlich allen Bietern anonymisiert zur Verfügung gestellt. Etwaige mündlich erteilte Auskünfte sind unverbindlich und stehen unter dem Vorbehalt der Bestätigung in Textform. Verbindlich und bindend für den Auftraggeber sind allein die von ihm über die eVergabepattform verschickten Mitteilungen in Textform. d) Bewerbungsgemeinschaften haben die bereitgestellte Bietergemeinschaftserklärung auszufüllen und einzureichen, wonach sie im Fall einer Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung bilden und in der sie einen bevollmächtigten Vertreter benennen. e) Bieter, die sich hinsichtlich der Eignung auf die Kapazitäten anderer Unternehmen berufen, haben mit ihrem Angebot die bereitgestellte Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorzulegen, wonach die für den Auftrag erforderlichen Mittel dem Bewerber tatsächlich zur Verfügung stehen f) Der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft erklärt, dass • dass er/sie Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833/2014 zur Kenntnis genommen hat, erklärt, nicht von den Verbotstatbeständen betroffen zu sein, und bei der Ausführung des Auftrags zu beachten. Nach dieser Regelung ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a) genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a) oder b) genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfallen, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren

Kapazitäten im Sinne der Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe). Soweit der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft von den Verbotstatbeständen betroffen sein sollte, ist er/sie verpflichtet, mit dem Teilnahmeantrag eine ausführliche Darlegung abzugeben, die es der Gewobag ermöglicht, über den Ausschluss aus dem Vergabeverfahren zu entscheiden.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es dürfen keine Ausschlussgründe gemäß §123 sowie §124 GWB vorliegen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Design- und Grafikarbeiten mit Produktionsabwicklung sowie Kommunikationskonzepte für die Gewobag

Description: Die Gewobag sucht ergänzend zu ihrem Inhouse-Grafikdesigner bis zu drei professionelle Kommunikations- und Designagenturen, die sie bei Grafik-, Design- und Marketingaufgaben unterstützen und sie während der ausgeschriebenen Zeit als Sparringspartner begleiten. Grundlage aller Medien ist das Corporate Design der Gewobag, wobei Mobile first, Nachhaltigkeit, EmpCo-Vorschriften und Barrierefreiheit zentrale Anforderungen sind. Erwartet werden fundiertes Know-how in klassischen und neuen Medien (inkl. Social Media und KI), hohe Kreativität, Markenverständnis, Berlin-Kompetenz sowie die zuverlässige Einhaltung von Zeitplänen, Budgets und eine transparente Kommunikation.
Internal identifier: 093-26

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79822500 Graphic design services

Options:

Description of the options: Die Gewobag hat die Option, die Rahmenvereinbarung zweimal um ein Jahr zu verlängern.

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10559

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/11/2026

Duration end date: 31/10/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Die Gewobag muss diese Option bis zum 30.04.2028 bzw. 30.04.2029 (Verlängerungsoption) durch Erklärung der Inanspruchnahme in Textform ausgeübt haben.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Der Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft erklärt /erklären, dass er/sie in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren die folgenden Netto-Gesamtjahresumsätze erwirtschaftet hat/haben. Der durchschnittliche Konzern-/Gesamtumsatz in den anzugebenden Jahren muss dabei mindestens den nachstehenden Umsatz p.a. betragen: 300.000 EUR

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Der Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft erklärt /erklären, dass er/sie in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit Leistungen, die mit der zu vergebenden vergleichbar sind, die folgenden Netto-Gesamtjahresumsätze erwirtschaftet hat/haben. Der durchschnittliche Umsatz vergleichbarer Leistungen in den anzugebenden Jahren muss dabei mindestens den nachstehenden Umsatz p.a. betragen: 150.000 EUR

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Der Bieter erklärt, folgende Anzahlen von Mitarbeitern in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren beschäftigt zu haben: mind. 4

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Unter Beachtung der geforderten Mindestanforderungen macht der Bieter/die Bietergemeinschaft nachfolgend Angaben zu Referenzen von mindestens 3 Projekten aus den letzten 2 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Den Maßstab für die Vergleichbarkeit der Leistungen bildet die Beschreibung der Leistung im Leistungsverzeichnis. Mindestanforderungen (soweit hier gefordert): • Mind. 1 Referenz zum Thema Onlinewerbung – gern eine Serie oder Minikampagne. Das können Online-Banner auf Portalen oder auf Social-Media-Plattformen wie Facebook oder Instagram sein. Diese Onlinewerbung muss in deutscher Sprache umgesetzt worden sein. • Mind. 1 Referenz zum Thema Printprodukte aus den Bereichen Flyer, Broschüre, Postkarten – Themen sind zweitrangig, es geht um, aus Agentursicht besonders zielgruppengenaue, gelungene Beispiele. Dieses Projekt muss in deutscher Sprache umgesetzt worden sein. • Mind. 1 Referenz zum Thema Eventausstattung/Elemente im Raum – das können ein ganzheitlicher Messestand sein, einzelne Dekoelemente für Events oder CD-orientierte Raumelemente/Raumausstattung in Firmenzentralen/Büros/Ladengeschäften. Dieses Projekt muss in deutscher Sprache umgesetzt worden sein. • Mind. 2 der anzugebenen Referenzen müssen einen unmittelbaren Berlinbezug vorweisen bzw. sollen in Berliner Quartieren umgesetzt worden sein • Mind. 1 der anzugebenen Referenzen soll für einen öffentlichen Auftraggeber umgesetzt worden sein • Für die Referenzen zum Thema Onlinewerbung,

Printprodukte sowie Eventausstattung/Elemente im Raum soll ein visueller Nachweis eingereicht werden (bspw. Fotos, Links, sofern die Webseite noch online ist und online zu finden ist o.ä.) Je Referenz sind Angaben zu nachfolgenden Punkten zu machen: -
Bezeichnung Referenzprojekt: - Beschreibung der erbrachten Leistung: - Unternehmen, das die Leistung erbracht hat (Firma des Einzelbieters oder des Mitglieds der Bietergemeinschaft oder des Unternehmens, dessen Fähigkeiten man sich bedient) - Auftraggeber (mit Adresse): - Ansprechpartner beim Auftraggeber (mit Telefonnummer): - Volumen der eigenen erbrachten Leistung: in EUR netto - Zeitraum der Leistungserbringung der erbrachten Leistung (von MM/JJ bis MM/JJ):

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Der Bieter/die Bietergemeinschaft erklärt gemäß § 46 Abs. 3 VgV bzw. § 33 UVgO dass er/sie zum Zeitpunkt des Leistungsbeginns über folgende spezielle Eignungsnachweise verfügt: Deckungssumme der Haftpflichtversicherung: Die Agentur ist verpflichtet, den Nachweis einer bestehenden und branchenüblichen Haftpflichtversicherung spätestens 10 Kalendertage nach Erteilung des Zuschlages, jedenfalls aber vor Beginn der Leistungserbringung zu führen; Deckungssumme von mindestens pauschal EUR 3.000.000,00 für Personenschäden und für sonstige Schäden (insb. Sach- und Vermögensschäden) jährlich zweifach maximiert auf alle anderen Versicherungsfälle. Der Nachweis des bestehenden Versicherungsschutzes mit mindestens den genannten Merkmalen über die gesamte Laufzeit dieser Rahmenvereinbarung ist Fälligkeitsvoraussetzung für jedweden Zahlungsanspruch der Auftragnehmer gegen den Auftraggeber. Der Versicherungsschutz ist über die gesamte Laufzeit der Rahmenvereinbarung vorzuhalten und auf Anforderung durch den Auftraggeber jederzeit nachzuweisen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Der Bewerber/bei Bewerbergemeinschaften der bevollmächtigte Vertreter für alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft erklärt, dass • er/sie alle rechtlichen (insbesondere berufsrechtlichen) Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt/erfüllen, • über sein/ihr Vermögen weder das Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist, • er/sie sich nicht in Liquidation befindet /befinden, • er/sie im Rahmen seiner/ihrer beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen hat/haben, die seine/ihre Zuverlässigkeit als möglichen Erbringer der ausgeschriebenen Leistungen entfallen lassen würde, • er/sie seine/ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nach den Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates des Auftraggebers ordnungsgemäß erfüllt hat/haben, • keine der Personen, deren Verhalten ihm/ihnen zuzurechnen ist, aus einem der in § 123 GWB genannten Gründe rechtskräftig verurteilt worden ist, • er/sie sich bewusst ist/sind, dass eine falsche Angabe den Ausschluss aus dem Bewerberkreis zur Folge haben kann, • insbesondere die getätigten Angaben und Erklärungen zu den Eignungskriterien der Wahrheit entsprechen und • er/sie die Regelungen des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) und des Arbeitnehmerentendengesetzes (AEntG) zur Kenntnis genommen hat/haben und weder die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG noch die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 AEntG bzw. §98c AufenthG vorliegen, Die Gewobag behält sich vor, vor Zuschlagserteilung geeignete Nachweise von den Bewerbern/ den Bewerbergemeinschaften zu fordern, um die abgegebenen Eigenerklärungen überprüfen zu können. Legt der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft die geforderten Nachweise nach Aufforderung durch die Gewobag nicht, nicht fristgemäß oder nicht vollständig vor, wird der

Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zwingend vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Bei Bewerbern /Bewerbergemeinschaften aus dem EU-Ausland sind von der Gewobag geforderte Nachweise nach dem Recht ihres Heimatstaates zu erbringen. Soweit es um Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister geht, muss das Register Auskunft über nachfolgende Vorgänge erbringen: Verwaltungsentscheidungen (Gewerbeuntersagungen, Rücknahme von Erlaubnissen, Konzessionen etc.), Verzichte auf eine Zulassung zu einem Gewerbe oder einer sonstigen wirtschaftlichen Unternehmung während eines Rücknahme oder Widerrufverfahrens, Bußgeldentscheidungen wegen bei oder im Zusammenhang mit der Gewerbeausübung begangener Ordnungswidrigkeiten sowie bestimmte strafgerichtliche Verurteilungen wegen bei oder im Zusammenhang mit der Gewerbeausübung begangener Straftaten. Sämtliche Nachweise, Bescheinigungen bzw. Erklärungen sind auf Verlangen des Auftraggebers auch für Nachunternehmer zu erbringen. Diese Anforderung gilt auch für Nachunternehmer von Bewerbern aus dem EU-Ausland.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 30/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/209965>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 09/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 52 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Siehe §56 VgV

Information about public opening:

Opening date: 09/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 3

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Berlin

Information about review deadlines: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, sofern der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich nach Ablauf von 10 Tagen nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2n GWB).

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin

Registration number: ORG-0001

Department: Zentraler Einkauf

Postal address: Alt-Moabit 101 A

Town: Berlin

Postcode: 10559

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: Zentraler Einkauf

Email: einkauf@gewobag.de

Telephone: +4930 4708-1562

Fax: +4930 4708-1560

Internet address: <https://www.gewobag.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Gewobag WB Wohnen in Berlin GmbH

Registration number: ORG-0002

Department: Zentraler Einkauf

Postal address: Alt-Moabit 101 A

Town: Berlin

Postcode: 10559

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: Zentraler Einkauf

Email: einkauf@gewobag.de

Telephone: +4930 4708-1562

Fax: +4930 4708-1560

Internet address: <https://www.gewobag.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0003

Official name: Gewobag PB Wohnen in Prenzlauer Berg GmbH

Registration number: ORG-0003

Department: Zentraler Einkauf

Postal address: Alt-Moabit 101 A

Town: Berlin

Postcode: 10559

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: einkauf@gewobag.de

Telephone: +4930 4708-1562

Fax: +4930 4708-1560

Internet address: <https://www.gewobag.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0017

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Registration number: 11-1300000V00-74

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postcode: 10825

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: Vergabekammer des Landes Berlin

Email: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telephone: +4930 90138316

Fax: +4930 90137613

Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0018

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 4e3fd722-c8fa-4af1-a3fb-1a7552fd2893 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 03/09/2026 11:14:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 611398-2026

OJ S issue number: 171/2026

Publication date: 04/09/2026